

Sonnabend, den 19. September 1964, 19.30 Uhr

Sonntag, den 20. September 1964, 19.30 Uhr

I. ZYKLUS-KONZERT

„Musik der Nationen“
— BULGARIEN —

Dirigent: Dobrin Petkow, VR Bulgarien

Solistin: Valentina Alexandrowa, VR Bulgarien, Sopran

Marin Goleminow

geb. 1908

Musik aus dem bulgarischen Ballett „Nestinarika“
(„Feuertänzerin“)
Sonnenaufgang und Tanz
Demnas Klage
Tanz auf dem Feuer
Epilog

Ljubomir Pipkow

geb. 1904

Arie der Anna aus der Oper „Antigona 43“
Arie der Jana aus der Oper „Janinite dewet bratja“
(„Die neun Brüder Janas“)

— Pause —

Lazar Nikolow

geb. 1922

Konzert für Streichorchester
Allegro moderato
Andante
Allegro vivo

Konstantin Iliew

geb. 1924

Variationen für Orchester



Dobrin Petkow

Dobrin Petkow wurde 1923 in Dresden geboren. Er studierte zunächst Violine und Klavier, und von 1937 bis 1939 erhielt er in London Unterricht in Dirigieren und Komposition. 1950 beendete er sein Studium am Konservatorium in Sofia, wo er neben seiner Ausbildung auch bereits als Geiger an der National-Philharmonie tätig war.

Nach seinem Staatsexamen wurde er an die Nationaloper von Russe verpflichtet. Von 1956 bis 1963 leitete er als Chefdirigent das Sinfonieorchester in Plovdiv, danach folgte er für kurze Zeit einer Verpflichtung als Chefdirigent an die Nationaloper in Sofia. Im September 1963 wurde er an die Sofioter Philharmonie berufen. In den letzten Jahren gastierte Dobrin Petkow erfolgreich in der UdSSR und in der Volksrepublik Polen.